

2. Juni 2005

Forschungsstrategien für die Landwirtschaft

Tagung in St. Pölten

„Forschung und Entwicklung spielen seit vielen Jahren eine wichtige Rolle in der Landwirtschaft. Die Landwirtschaft lebt heute nicht mehr allein von der Lebensmittelproduktion, sondern auch von innovativen und alternativen Projekten“, erläutert Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank, im Vorfeld einer Tagung zu Agrar-, Lebens- und Umweltwissenschaftlicher Forschung, die am 13. und 14. Juni in St. Pölten stattfindet. Dabei geht es auch um künftige Strategien für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum. Nur mit wissenschaftlichen Grundlagen werde es gelingen, den ländlichen Raum als Wirtschafts-, Kultur- und Lebensraum nachhaltig abzusichern, meint Plank.

Bei der Tagung werden Experten und Politiker Themen wie Forschung für Ländliche Entwicklung, Ernährungssicherheit oder Ländlicher Raum und Lebensqualität diskutieren. In drei Workshops werden Ernährungssicherheit, Lebensraum und Ländliche Entwicklung näher beleuchtet.

Die Tagung wird vom Lebensministerium, dem Land Niederösterreich, der NÖ Landesakademie und der Österreichischen Vereinigung für Agrar-, Lebens- und Umweltwissenschaftliche Forschung abgehalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at